MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 12/0488
60 - Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr			Datum: 26.11.2012
Bearb.:	Herr Wolfgang Seevaldt	Tel.: 211	öffentlich
Az.:	60 - Seevaldt/mö		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	06.12.2012	Anhörung

Beantwortung der Anfrage von Herrn Roeske zur Bebauung auf dem ehemaligen Bauhof Emanuel-Geibel-Straße

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 01.11.2012 stellte Herr Roeske folgende Anfrage (vgl. Niederschrift StUV/071/X, TOP 15.6):

„Ist auf dem ehemaligen Bauhof Emanuel-Geibel-Straße Sozialer Wohnungsbau geplant? Soll das Gelände nach § 34 BauGB bebaut werden oder soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden?“

Antwort der Verwaltung:

Das städteigene Grundstück des ehemaligen Bauhofes an der Emanuel-Geibel-Straße liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 218 - Gebiet: Stonsdorf -, der seit dem 07.05.2009 rechtskräftig ist. Danach bestehen für das Grundstück, das während der Landesgartenschau im Jahre 2011 gemäß den temporären Festsetzungen des B 218 als Stellplatzfläche für Besucher genutzt wurde, Baurechte für eine Wohnbebauung (Allgemeines Wohngebiet) mit bis zu drei Vollgeschossen.

Nach Beendigung der Landesgartenschau im Oktober 2011 ist seit Eröffnung des Stadtparkes mit seinem vielfältigem Nutzungsangebot sowie des Kulturwerkes und der Musikschule im Frühjahr 2012 eine äußerst dynamischen Entwicklung zu verzeichnen (äußerst positiven Resonanz und Nachfrage der Angebote in der Bevölkerung und durch sonstige Nutzer), die auch auf das Umfeld des Südeinganges des Stadtparkes in einem von der Verwaltung nicht erwarteten Maße ausstrahlt.

Vor diesem Hintergrund erscheint es geboten, die weitere Entwicklung in diesem Bereich intensiv zu analysieren und ein stadtentwicklungspolitisch stimmiges Gesamtkonzept für den Bereich Stadtpark, Kulturwerk und das Gebiet Stonsdorf zu entwickeln.

Mit dem Ergebnis dieser Prüfung wird die Verwaltung auf die zuständigen politischen Gremien zukommen. Ggf. wäre dann über eine Änderung der derzeitigen Festsetzungen des B 218 in diesem Teilbereich zu entscheiden.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------